

Mutmacher-Stories Folge 85

29.10.2018

Franchise – UnternehmerIn werden mit System



Foto: www.franchise-messe.at

Von 9. Bis 10. November findet in die Wien die Franchise-Messe statt (www.franchise-messe.at) – MGC Messe Wien in Gasometernähe.

Das Modell von Franchise ist für viele Menschen, die aus zugewanderten Familien stammen, ein guter Weg zum Unternehmertum.

Die Messe richtet sich an neue und bestehende Franchise-Nehmer/innen und -Geber/innen und vor allem an Menschen, die überlegen, sich selbständig zu machen. Franchise-Nehmer/innen liegen in den Gründungsstatistiken vor den "normalen" Gründern, wenn es um die nachhaltige (Über)Lebensdauer ihrer Unternehmen geht – denn sie können ihr unternehmerisches Denken und Handeln mit einem bewährten System verbinden.



„Als Quereinsteiger konnte ich mit der Unterstützung meines Gebietsbetreuers meinen Traum vom eigenen Restaurant verwirklichen.“

Mathias Thalmann
Franchisenehmer seit 2004 und Besitzer von 2 Restaurants

Fotos: www.subway-franchise.de

Alen Babic hat heute drei [Subway](https://www.subway-franchise.de) Restaurants und ist der Geschäftsführer des Subway Regionalbüros. Er erinnert sich im Kurzvideo an den Anfang, begonnen hat es mit der Franchisemesse 2011:



Über Franchising

Es gibt drei Arten, sich selbständig zu machen: Betriebsgründung, Betriebsübernahme und Franchising. Franchising liegt weltweit und in Österreich stark im Trend. Vielfach nennen Franchise-Nehmer als Beweggrund für ihre Entscheidung, dass sie im Franchising zwar selbständige Unternehmer sind und dennoch eingebettet in ein System, wo ein starkes Miteinander gelebt wird. Eine Marke ist aufgebaut und der Jungunternehmer steigt in etablierte Abläufe ein und muss nicht selbst alles alleine aufbauen.



Foto: www.franchise-messe.at

Die aktuelle Studie, die der Österreichische Franchise-Verband gemeinsam mit der WKO beauftragt hat, ergibt, dass der Wirtschaftszweig Franchising in Österreich weiterhin stark wächst. Auch die befragten Franchise-Partner fühlen sich offenbar in Ihrer Entscheidung für diesen Unternehmensweg bestätigt.



Franchising ist jung und dynamisch

Dass die blühende Franchiseszene ein eher junger Wirtschaftsspross ist, zeigt sich darin, dass 80% der Systeme erst seit dem Jahr 2000 oder später auf dem österreichischen Markt tätig sind.

Blick auf ein durchschnittliches System

Im Durchschnitt verfügt ein Franchise-System in Österreich über 25 Standorte und 18 Franchise-Nehmer, wovon etwa ein Viertel weiblich ist. Jedes System beschäftigt im Schnitt 239 Mitarbeiter, wovon etwa 14% in der Franchise-Zentrale tätig sind.

Viele Franchisenehmer haben eine persönliche Migrationsgeschichte. Alen Babic ist mit seiner Familie in den 90er Jahren aus dem ehemaligen Jugoslawien nach Österreich gekommen.



Kosten & Gebühren wenig gestiegen

Die durchschnittliche Investitionssumme für einen Franchise-Nehmer beträgt zum Start knapp über 120.000,- EUR, die Einstiegsgebühr im Schnitt 12.869,- EUR. (mehr als die Hälfte unter € 10.000,-)

Anlaufenden Gebühren zahlt ein Drittel der Franchise-Nehmer eine fixe Franchise-Gebühr, die im Monat durchschnittlich 515,- EUR beträgt.

Weitere 78% der Franchise-Nehmer zahlen darüber hinaus umsatzabhängige Franchise-Gebühren (im Schnitt 10% des Umsatzes). Dazu kommen für 70% der Franchise-Nehmer umsatzabhängige Umlagen für Werbung, IT und sonstige Leistungen der Franchise-Zentrale.

Angestellte oder Unternehmer werden Franchise-Partner

Über drei Viertel der Franchise-Nehmer starten aus einer unselbständigen Beschäftigung in die Selbständigkeit im Franchising, ein knappes Viertel war hingegen bereits außerhalb des Franchisings selbständig. Vor Gründung verfügt der durchschnittliche Franchise-Nehmer über knapp 20 Jahre Berufs- und 14 Jahre Branchenerfahrung.

Erfüllter Wunsch: Freude an der Arbeit und eigene/r Chef/in sein!

Die wichtigsten Motive für eine Selbstständigkeit sind Unabhängigkeit bzw. der eigene Chef zu sein, mehr Freude an der Arbeit sowie neue Herausforderungen zu finden und eigene Ideen zu verwirklichen.

Für die Wahl einer Selbstständigkeit als Franchise-Nehmer motiviert insbesondere die Möglichkeit von der Partnerschaft mit dem Franchise-Geber zu profitieren sowie ein erprobtes Konzept und eine bekannte Marke nutzen zu können.



Fotos: [Franchise Messe/Facebook](#)

20 Freikarten zur Franchise-Messe für InteressentInnen

Die Franchisemesse bietet kompakte Infos und einen guten Überblick zu einem breiten Angebot an Franchisemodellen.

Dem VWFI sind 20 Freikarten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt worden. Mail

an s.mirkovic@vwfi.at, „Karten Franchisemesse“ – maximal 2 Karten pro Person. Die Karten werden in der Reihenfolge der eingelangten Mails vergeben.

Die Franchise-Messe

Unter den Ausstellern 2018 sind u.a. etablierte Systeme wie Anker Snack & Coffee, RE/MAX, Subway, Lernquadrat, Lucky Car, MRS.SPORTY, Burgerista, Easyfitness, Das Futterhaus, AIS 24-Stundenbetreuung, Biosonie, The Alternative Board (Diskussionsrunden für Unternehmer). Junge Systeme sind die Newcomer CMG Fashion, die mit dem Modelabel Parklane, oder Icons Worldwide, die mit Ihrem Coffeeshop aus Dubai nun nach Österreich kommen sowie Optidruck mit Drucklösungen aus Slowenien. Weitere Aussteller, die heuer zum ersten Mal auf der Franchise Messe vertreten sind: das Full Service Fritteusen Management Filtafry aus Deutschland, Exteria Market mit Sicherheitsprodukten und Fire Protection Beratung aus Tschechien, WonderWaffel mit leckeren Waffelkreationen und das neuartige Eiskonzept Chopp&Roll – beide aus Deutschland. Sowie Trainingsspezialist Bixpack aus Österreich. Im Consulter Corner präsentieren sich u.a. Aussteller wie der Österreichische Franchise-Verband, Syncon International Franchise Beratung, Wirtschaftskammer Wien, Hübner & Hübner, Thum Rechtsanwaltskanzlei, FirstData, Volksbanken Wien und Raiffeisenbank. Fachvorträge ergänzen das Programm.

Die Messe, die am 9. und 10. November 2018 jeweils von 10:00-18:00 Uhr im [MGC Messe Wien](#) in Gasometernähe stattfindet, richtet sich an neue und bestehende Franchise-Nehmer sowie vor allem an Menschen, die überlegen, sich mit einer aufgebauten Marke selbständig zu machen. Der Eintritt beträgt € 15,- pro Person. Bei online Anmeldung €10,- (www.franchise-messe.at)



Die MutmacherInnen dieser Woche sind die Frauen und Männer, die sich als UnternehmerInnen den täglichen Herausforderungen für ihr Geschäft stellen, Verantwortung für Angestellte übernehmen und Freude daran haben, selbstverantwortlich zu gestalten. Als Franchise-NehmerIn ist man dabei nicht allein.

Ich wünsche Ihnen eine Woche mit viel Freude am eigenverantwortlichen Tun.
Ihr

Peter Wesely

PS.: Jeden Montag gibt es eine Mutmacher-Story für die AdressatInnen des Newsletters von Wirtschaft für Integration. Alle Mutmacher-Stories zum Nachlesen auf der Website von "Wirtschaft für Integration": <http://www.vwfi.at/unsere-projekte/mutmacher-stories/>



Copyright © 2018 VWFI, All rights reserved.

Neue Woche, neuer Mut

Our mailing address is:

VWFI

Brunnengasse 72/10

Wien 1160

Austria